

UNSERE GROSSE SPENDENAKTION

Voller Einsatz für notleidende Tiere



Alte, kranke und ausgesetzte Tiere finden auf dem Gnadenhof Anna e.V. ein liebevolles Zuhause



leidet und deshalb teure Medikamente braucht, wollte ihr Besitzer die Hündin einfach aussetzen. Doch Kira hatte Glück und landete bei Heike Schneider. Seit 2008 betreibt die ehemalige Taxifahrerin den Gnadenhof, einfach weil sie „es nicht mehr mit ansehen konnte, wie die Tiere ihrem Schicksal überlassen werden“. Mittlerweile steht die 48-Jährige allerdings kurz vor dem Ruin - allein 27.000 € Tierarztkosten musste sie letztes Jahr aufbringen. Der Gnadenhof Anna e.V. ist deshalb dringend auf Unterstützung angewiesen. Mehr Informationen erhalten Sie unter www.gnadenhof-anna.com. *BIANCA SIMON*



Ausmisten, füttern, gesund pflegen - Heike Schneider hat alle Hände voll zu tun. Rund 200 Tiere dürfen auf Ihrem Gnadenhof den Lebensabend genießen

Das ganze Leben dreht sich nur um ihre Schützlinge. Tag und Nacht sind Heike Schneider und ihr Mann Bernd im Einsatz – kein Wunder, denn das Ehepaar versorgt derzeit rund 200 Tiere auf ihrem Gnadenhof im nordrhein-westfälischen Rheinbach. Vor allem Katzen, Hunde, Kaninchen und Meerschweinchen leben auf dem insgesamt 1000 Qua-

dratmeter großen Grundstück. Aber auch Enten, Gänse, Hühner und sogar Fische dürfen ihren Lebensabend bei den Schneiders genießen. Auf einer Wiese in der Nähe des Hofes sind außerdem noch 21 Ziegen untergebracht. Die meisten Tiere sind alt, krank und ihren Besitzern irgendwann lästig geworden. So wie Kira, die belgische Schäferhündin. Weil sie an Hüftgelenksdysplasie

Sie voten, wir spenden!

Auf Facebook (www.facebook.com/EinHerzFuerTiere) finden Sie parallel zu diesem Artikel oben auf der Seite ebenfalls einen Beitrag über den Gnadenhof Anna e.V. Für jede „Gefällt mir“-Angabe auf diesen Post (bis zum Erscheinen des neuen Hefts) spenden wir dem Verein zehn Cent. Auch in den nächsten Ausgaben von „Ein Herz für Tiere“ stellen wir jeweils die Arbeit eines Vereins, einer Gruppe oder einer Person vor, die sich für den Tierschutz stark macht. Jedes dieser Projekte wird auch auf unserer Facebookseite und auf der Ein Herz für Tiere - Homepage (www.herz-fuer-tiere.de) vorgestellt.

Und Ihre „Gefällt mir“-Bekundungen werden von uns in Spenden umgewandelt. Das Projekt mit den meisten Stimmen erhält zudem einen Extrapreis. Den Gewinner geben wir in unsere Oktober-Ausgabe 2013 bekannt.



